Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Dienstag, 17.11.2026, 07:00 Uhr

Anfangs Frost, eventuell Glätte. Später regnerisch. Zeitweise windig bis stürmisch. Auf dem Brocken schwerer Sturm, am Mittwoch orkanartige Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Tiefdruckeinfluss sorgt für wechselhaftes und mildes Wetter.

FROST/GLÄTTE:
Heute Vormittag in der Südhälfte des Landes noch leichter Frost um -1 Grad, vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif nicht ausgeschlossen.

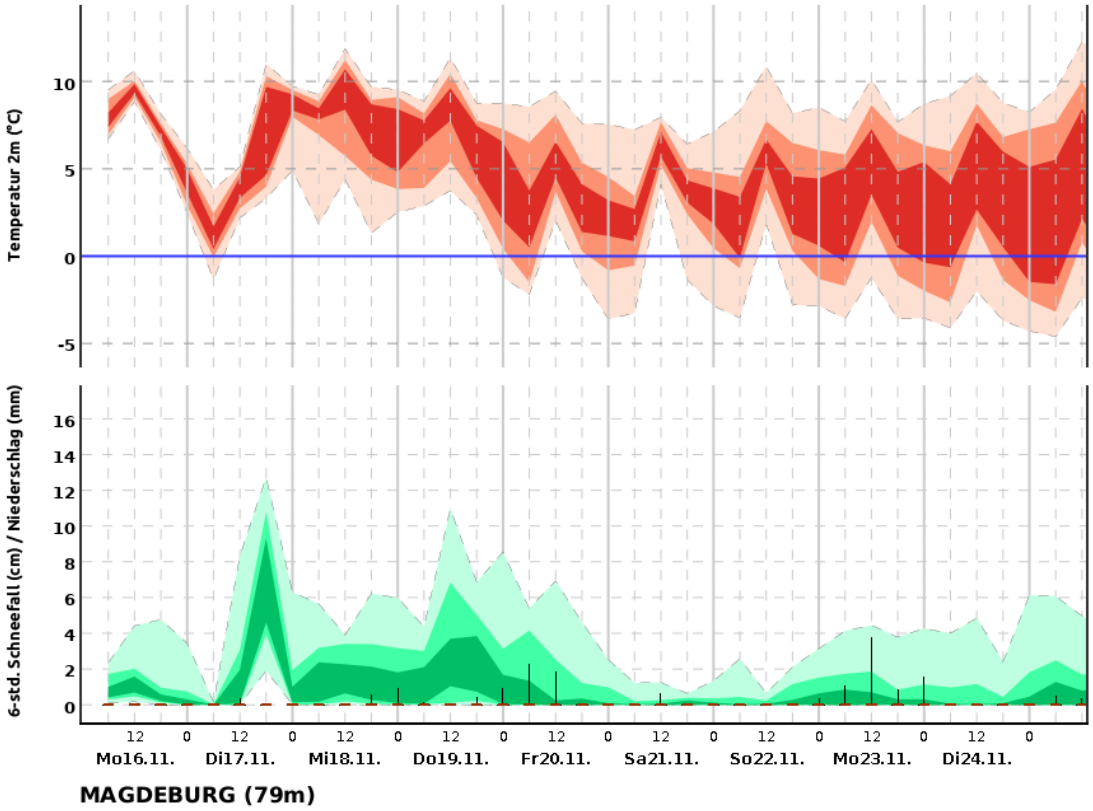
STURM/WIND:
Ab heute Nachmittag auf dem Brocken Sturmböen oder auch schwere Sturmböen zwischen 80 und 100 km/h (Bft 9-10) aus Südwest bis West. Im Harzlee Windböen um 55 km/h (Bft 7) nicht ganz ausgeschlossen.
Am Mittwoch recht verbreitet Windböen bis 60 km/h (Bft 7), örtlich stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8). Auf dem Brocken orkanartige Böen um 110 km/h (Bft 11). In der Nacht zum Donnerstag vielerorts Windabnahme, auf dem Brocken am Donnerstag weiter Sturmböen.

DAUERREGEN:
Von heute Mittag bis Freitagmorgen wiederholter und teils länger anhaltender Regen, dabei im Harz Niederschlagsmengen zwischen 40 und 60 l/qm binnen 72 Stunden möglich, davon zwischen Dienstagmorgen und Mittwochmorgen 20 bis 30 l/qm binnen 24 Stunden.

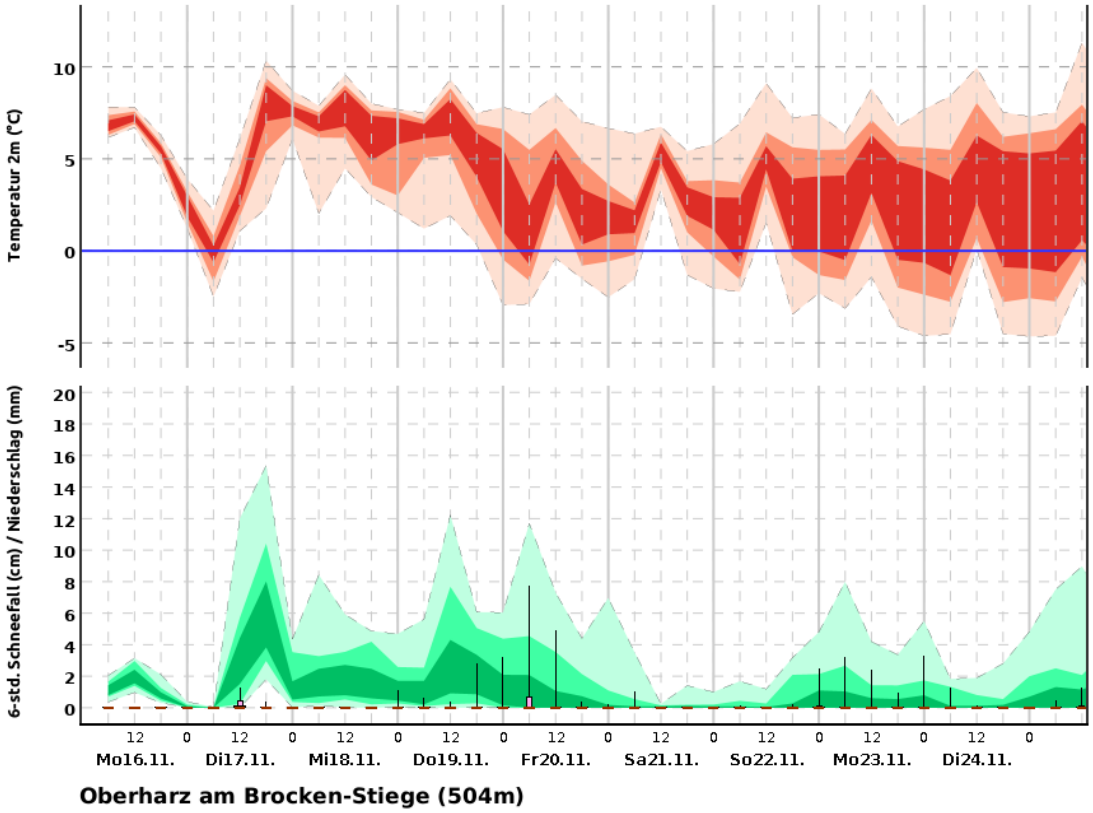
Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Sachsen-Anhalt
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



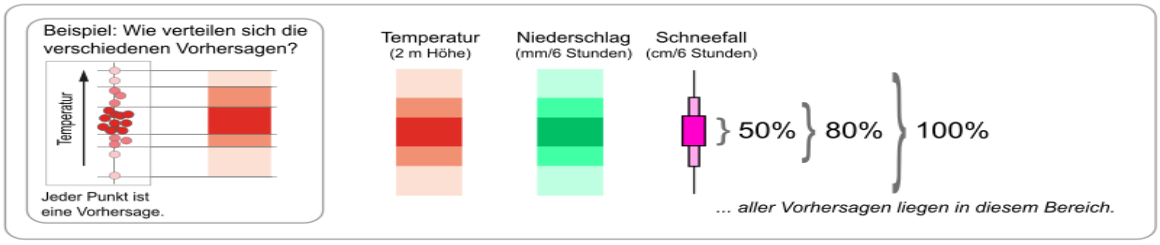
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Dienstag, 17.11.2026, 10:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef